

Neues Theater.

Freitag, den 28. October 1892.

Kunst 1/7 Uhr.

295. Abonnement-Botteilung, 3. Serie, zwöl).

Der Gouverneur von Tours.

Komische Oper in 3 Akten. Dichtung von Louis Verneuil.

Wahl von Carl Mende.

Regie: Ober-Major Goldberg.

Partizioni:

Gespielt von Georges, Gouverneur der Stadt Tours. Herr Mittelhof.

Herr von Belmont (Rittermeier im Regiments der

Militär von Paris) — Gardebrigadé

Dr. Martin Marton, Regt. Rkt. Chirurg.

Die Dame des Gouverneurs-Rojas.

in Tours — St. Duncan-Chamber.

Marie de Source, Tochter — St. Duncan-Chamber.

des Gouverneurs — der — St. Port.

Herr von Bacan, ihre Tochter — Gaunerinnen.

Gräfe Böcklin, Galateia zur „Goldenen Henne“

in Tours

Fräulein — Käubler

Böhmisches Théâtre

Bürger, Gardebrigadé, Penitentiänen, Diener,

Aude und Blöße.

Bei der Handlung: Teufel. 1. Act im Gouvernement, „Golden Henne“.

2. Act im Penitentiänen der Gardebrigadé.

3. Act im Palais des Gouverneurs.

Zeit: Unter Ludwig XIII.

Nach jedem Act findet eine längere Pause statt.

Zeigt 80 % an der Tafel und bei den Zögernsteckern.

Schaupiel-Preise.

Eintritt 1/6 Uhr. Kunst 1/7 Uhr. Karte 9 Uhr.

Reportoire, Sonnabend, den 29. October (296. Abonnement-Botteilung).

4. Serie, zwöl): Ueberbürtig. Kunst 1/7 Uhr.

Altes Theater.

Freitag, den 28. October.

Kunst 7 Uhr.

Der Lebemann.

Stück in 4 Akten von Gustav von Rothe.

Regie: Ober-Major Goldberg.

Partizioni:

Groß-Schäfer, Groß-Schäfer

Herr v. Venec.

Herrne, seine Frau

Herrn, deren Sohn

Herr Strauß.

Herr Scherzer.

Herr Vogl.

Herr Döner.

Herr Grindel.

Herr Rosenthal.

Herr Wanda.

Herr Heinrichs.

Herr Eysel.

Leipziger Kammermusik-Verein.

Saison 1892/93.

I. Musik-Abend

Freitag, den 28. October e., Abends 8 Uhr, im Saale der Gesellschaft „Tunnel“, Rosstrasse 5.

Programm:

Streichquartett (Manuscript)

Hugo Afferl,

vorgelesen von Miss May Brammer aus Grimsby (England), Herrn Sigurd Lis aus Christiania, Herrn Schäfer aus Wiesbaden und Robert-Hansen von hier.

Requiat und Arie für Sopran „Engo interum“ mit Streichquartettbegleitung

W. A. Mozart,

vorgelesen von Fräulein Clara Hoppe aus Frankfurt a. O.

Drei Stücke im Volksstil für Violoncelli u. Piano op. 102 Robert Schumann, vorgelesen von Herrn Robert-Hansen o., Begleitung Herr Afferl aus Florenz.

„Bräutliaus“, Cyklus für eine Singstimme mit Pianoforte (nachgeschriebenes Werk)

Peter Cornelius,

vorgelesen von Fräulein Clara Hoppe aus Frankfurt a. O.

Vier Stücke im Volksstil für Violoncelli u. Piano op. 102 Robert Schumann, vorgelesen von Herrn Robert-Hansen o., Begleitung Herr Afferl aus Florenz.

„Bräutliaus“, Cyklus für eine Singstimme mit Pianoforte (nachgeschriebenes Werk)

Peter Cornelius,

vorgelesen von Fräulein Clara Hoppe aus Frankfurt a. O.

Vier Stücke im Volksstil für Violoncelli u. Piano op. 102 Robert Schumann, vorgelesen von Herrn Robert-Hansen o., Begleitung Herr Afferl aus Florenz.

„Bräutliaus“, Cyklus für eine Singstimme mit Pianoforte (nachgeschriebenes Werk)

Peter Cornelius,

vorgelesen von Fräulein Clara Hoppe aus Frankfurt a. O.

Vier Stücke im Volksstil für Violoncelli u. Piano op. 102 Robert Schumann, vorgelesen von Herrn Robert-Hansen o., Begleitung Herr Afferl aus Florenz.

„Bräutliaus“, Cyklus für eine Singstimme mit Pianoforte (nachgeschriebenes Werk)

Peter Cornelius,

vorgelesen von Fräulein Clara Hoppe aus Frankfurt a. O.

Vier Stücke im Volksstil für Violoncelli u. Piano op. 102 Robert Schumann, vorgelesen von Herrn Robert-Hansen o., Begleitung Herr Afferl aus Florenz.

„Bräutliaus“, Cyklus für eine Singstimme mit Pianoforte (nachgeschriebenes Werk)

Peter Cornelius,

vorgelesen von Fräulein Clara Hoppe aus Frankfurt a. O.

Vier Stücke im Volksstil für Violoncelli u. Piano op. 102 Robert Schumann, vorgelesen von Herrn Robert-Hansen o., Begleitung Herr Afferl aus Florenz.

„Bräutliaus“, Cyklus für eine Singstimme mit Pianoforte (nachgeschriebenes Werk)

Peter Cornelius,

vorgelesen von Fräulein Clara Hoppe aus Frankfurt a. O.

Vier Stücke im Volksstil für Violoncelli u. Piano op. 102 Robert Schumann, vorgelesen von Herrn Robert-Hansen o., Begleitung Herr Afferl aus Florenz.

„Bräutliaus“, Cyklus für eine Singstimme mit Pianoforte (nachgeschriebenes Werk)

Peter Cornelius,

vorgelesen von Fräulein Clara Hoppe aus Frankfurt a. O.

Vier Stücke im Volksstil für Violoncelli u. Piano op. 102 Robert Schumann, vorgelesen von Herrn Robert-Hansen o., Begleitung Herr Afferl aus Florenz.

Peter Cornelius,

vorgelesen von Fräulein Clara Hoppe aus Frankfurt a. O.

Vier Stücke im Volksstil für Violoncelli u. Piano op. 102 Robert Schumann, vorgelesen von Herrn Robert-Hansen o., Begleitung Herr Afferl aus Florenz.

Peter Cornelius,

vorgelesen von Fräulein Clara Hoppe aus Frankfurt a. O.

Vier Stücke im Volksstil für Violoncelli u. Piano op. 102 Robert Schumann, vorgelesen von Herrn Robert-Hansen o., Begleitung Herr Afferl aus Florenz.

Peter Cornelius,

vorgelesen von Fräulein Clara Hoppe aus Frankfurt a. O.

Vier Stücke im Volksstil für Violoncelli u. Piano op. 102 Robert Schumann, vorgelesen von Herrn Robert-Hansen o., Begleitung Herr Afferl aus Florenz.

Peter Cornelius,

vorgelesen von Fräulein Clara Hoppe aus Frankfurt a. O.

Vier Stücke im Volksstil für Violoncelli u. Piano op. 102 Robert Schumann, vorgelesen von Herrn Robert-Hansen o., Begleitung Herr Afferl aus Florenz.

Peter Cornelius,

vorgelesen von Fräulein Clara Hoppe aus Frankfurt a. O.

Vier Stücke im Volksstil für Violoncelli u. Piano op. 102 Robert Schumann, vorgelesen von Herrn Robert-Hansen o., Begleitung Herr Afferl aus Florenz.

Peter Cornelius,

vorgelesen von Fräulein Clara Hoppe aus Frankfurt a. O.

Vier Stücke im Volksstil für Violoncelli u. Piano op. 102 Robert Schumann, vorgelesen von Herrn Robert-Hansen o., Begleitung Herr Afferl aus Florenz.

Peter Cornelius,

vorgelesen von Fräulein Clara Hoppe aus Frankfurt a. O.

Vier Stücke im Volksstil für Violoncelli u. Piano op. 102 Robert Schumann, vorgelesen von Herrn Robert-Hansen o., Begleitung Herr Afferl aus Florenz.

Peter Cornelius,

vorgelesen von Fräulein Clara Hoppe aus Frankfurt a. O.

Vier Stücke im Volksstil für Violoncelli u. Piano op. 102 Robert Schumann, vorgelesen von Herrn Robert-Hansen o., Begleitung Herr Afferl aus Florenz.

Peter Cornelius,

vorgelesen von Fräulein Clara Hoppe aus Frankfurt a. O.

Vier Stücke im Volksstil für Violoncelli u. Piano op. 102 Robert Schumann, vorgelesen von Herrn Robert-Hansen o., Begleitung Herr Afferl aus Florenz.

Peter Cornelius,

vorgelesen von Fräulein Clara Hoppe aus Frankfurt a. O.

Vier Stücke im Volksstil für Violoncelli u. Piano op. 102 Robert Schumann, vorgelesen von Herrn Robert-Hansen o., Begleitung Herr Afferl aus Florenz.

Peter Cornelius,

vorgelesen von Fräulein Clara Hoppe aus Frankfurt a. O.

Vier Stücke im Volksstil für Violoncelli u. Piano op. 102 Robert Schumann, vorgelesen von Herrn Robert-Hansen o., Begleitung Herr Afferl aus Florenz.

Peter Cornelius,

vorgelesen von Fräulein Clara Hoppe aus Frankfurt a. O.

Vier Stücke im Volksstil für Violoncelli u. Piano op. 102 Robert Schumann, vorgelesen von Herrn Robert-Hansen o., Begleitung Herr Afferl aus Florenz.

Peter Cornelius,

vorgelesen von Fräulein Clara Hoppe aus Frankfurt a. O.

Vier Stücke im Volksstil für Violoncelli u. Piano op. 102 Robert Schumann, vorgelesen von Herrn Robert-Hansen o., Begleitung Herr Afferl aus Florenz.

Peter Cornelius,

vorgelesen von Fräulein Clara Hoppe aus Frankfurt a. O.

Vier Stücke im Volksstil für Violoncelli u. Piano op. 102 Robert Schumann, vorgelesen von Herrn Robert-Hansen o., Begleitung Herr Afferl aus Florenz.

Peter Cornelius,

vorgelesen von Fräulein Clara Hoppe aus Frankfurt a. O.

Vier Stücke im Volksstil für Violoncelli u. Piano op. 102 Robert Schumann, vorgelesen von Herrn Robert-Hansen o., Begleitung Herr Afferl aus Florenz.

Peter Cornelius,

vorgelesen von Fräulein Clara Hoppe aus Frankfurt a. O.

Vier Stücke im Volksstil für Violoncelli u. Piano op. 102 Robert Schumann, vorgelesen von Herrn Robert-Hansen o., Begleitung Herr Afferl aus Florenz.

Peter Cornelius,

vorgelesen von Fräulein Clara Hoppe aus Frankfurt a. O.

Vier Stücke im Volksstil für Violoncelli u. Piano op. 102 Robert Schumann, vorgelesen von Herrn Robert-Hansen o., Begleitung Herr Afferl aus Florenz.

Peter Cornelius,

vorgelesen von Fräulein Clara Hoppe aus Frankfurt a. O.

Vier Stücke im Volksstil für Violoncelli u. Piano op. 102 Robert Schumann, vorgelesen von Herrn Robert-Hansen o., Begleitung Herr Afferl aus Florenz.

Peter Cornelius,

vorgelesen von Fräulein Clara Hoppe aus Frankfurt a. O.

Vier Stücke im Volksstil für Violoncelli u. Piano op. 102 Robert Schumann, vorgelesen von Herrn Robert-Hansen o., Begleitung Herr Afferl aus Florenz.

Peter Cornelius,

vorgelesen von Fräulein Clara Hoppe aus Frankfurt a. O.

Vier Stücke im Volksstil für Violoncelli u. Piano op. 102 Robert Schumann, vorgelesen von Herrn Robert-Hansen o., Begleitung Herr Afferl aus Florenz.

Peter Cornelius,

vorgelesen von Fräulein Clara Hoppe aus Frankfurt a. O.

Vier Stücke im Volksstil für Violoncelli u. Piano op. 102 Robert Schumann, vorgelesen von Herrn Robert-Hansen o., Begleitung Herr Afferl aus Florenz.

Peter Cornelius,

vorgelesen von Fräulein Clara Hoppe aus Frankfurt a. O.

Vier Stücke im Volksstil für Violoncelli u. Piano op. 102 Robert Schumann, vorgelesen von Herrn Robert-Hansen o., Begleitung Herr Afferl aus Florenz.

Peter Cornelius,

vorgelesen von Fräulein Clara Hoppe aus Frankfurt a. O.

Vier Stücke im Volksstil für Violoncelli u. Piano op. 102 Robert Schumann, vorgelesen von Herrn Robert-Hansen o., Begleitung Herr Afferl aus Florenz.



Warm und wasserdicht!

Dauerhafte Arbeit, billige Preise!
Damen-Kleidstücke u. Lederhosen. A. 4.50
Damen-Knopftasche - - - - - 6.75
Damen-Lederstiefel - - - - - 4.50
Warme Damenschuhe - - - - - 1.25
Warme Klammerhose - - - - - 0.50
Warme Pantoffeln - - - - - 0.40
Ballenschuhe (ausreichend) - - - - - 3.00
Tanzschuhe nach Vorschrift der Tanzlehrer v. 3.-6. an.

Reichsstrasse 19. N. Herz, Reichsstrasse 19.

Bitte recht genau auf Firma und Nummer 19 zu achten.

Herrn-Schaffellstiefel 4.50
Herrn-Stiefeletten 0. . .
Herrn-Schuhe 4.50
Herrn-Turnschuhe 2.25
Herrn-Pantoffeln (warm) 0.40
Herrn-Hausschuhe (warm) 1.75
Gummischuhe, Prima Qualität, zu den billigsten Preisen.



heute Ausverkaufs-Eröffnung des
Orientalischen Bazars

von Maluk-Andalast,

No. 17 Königsplatz No. 17,
direct neben der Hauptannahmehalle für Jägerat der "Leipziger Neuesten Nachrichten".

Nur sehr kurze Zeit und zu bedeutend billigeren Preisen,
als in der Hauptlichen Ausstellung im Zoologischen Garten verfasst wird,

als Weihnachts-Geschenke passend,

Orientalische Gegenstände eigener Fabrik:

Möbel in Mahagoni, mit Verlauten- und Elfenbein-Minlage, sowie geschnitten, große Auswahl in orientalischen Muster-Geräthen und Teedosen mit Gold- u. Silbergewebe, gewisst u. genügt; vorzügliche orientalische Güttine.

Echte alte Damascener Waffen und echte egyptische Cigaretten.

Hierdurch bekenne ich mich ganz ergebenst anzugeben, dass ich meinen
Detailverkauf und Weinstuben
von heute ab nach

Kurprinzstrasse No. 4

verlegt habe. Indem ich mein neues Unternehmen einem geeigneten Wohlwollen empföhle, gebe ich
die Versicherung, dass ich stets bestrebt sein werde, nur die besten, natürlichen Weine, sowie
vorzügliche warme und kalte Küche zu verabreichen.

Leipzig, den 28. October 1892.
Hochachtungsvoll
Alwin Noth,
Weingross-Händlung.



Zum Einpflanzen
empföhlt sich hellegebrannte, weiterverdünnte, reich
vergitterte
Chamotte-Blumentöpfe
und **Oleanderkübel**,
für Gartenpflanzen, Figuren, Voltamente u. s. w. in
höherer grüner Farbe
Plottendorfer Werke, vorm. Franz Naumann,
Chouwaarenfabrik,
Glienickerstrasse Leibnig-Leben.

P. P.
Gentlemen, welche uns für Weihnachten Kleidung auf
Oberhemden
gehabt haben, bitten wir herzlichst, uns die selben im Interesse rechtzeitiger
Bestellung möglichst schon jetzt zuzusenden zu lassen.
Hochachtungsvoll und ergötzlich
Friedrich & Lincke.

Porzellau-Ausverkauf

Unter Geschäftsanbildung verfasse ich mein erreichbarstes Lager, bestehend aus:
Tafelservice, Kaffeeservice, Waschservice, Blumentöpfen etc.,
in weiß und beige, ferner:

Leipziger Porzellau (blau, Zwiebelmuster)
zu lebhaftem Preisangebot aus.

Rudolf Bauch,

Reichsstrasse 19, nahe der Grimmaischen Straße.

Theodor Rössner

Markt 15, Nähe des Thomaskirchen.
Täglich Eingang v. Werkstätten in
Damen- u. Mädchenthüten
garantiert u. ungarantiert von 50.- bis 100.-
Sammet, Bänder, Federn
Nadeln, Agraffen etc.
Im Einzelnen zu Arbeitpreisen.
Reichhaltiges Puppen- und Juwelien-Lager.

Reichsstr. 4, zwischen dem
Kaufhaus. Zur besten Dienstleistung.

Jeder Herrenfilzhut 3 Mk.

Knabenhüte u. Mützen,
Damen- u. Mädchenthüte

Junker & Ruh-Oesen.

Fabrikalager für Leipzig bei

G. Mahn,

Kurprinzstrasse.

— Illustrirte Kataloge gratis.

Kohlen

in besten Marken, sowie
Brikets

Der A. Biebeck'schen Montau-Werke
in jedem Quantum zu billigen Tagestrecken empfohlen.

Gebr. Kersten

Leipzig, Blücherstraße 4. Plagwitz,
Hauspreis: Km I Kr. 10.12. Steinstr. 20.
Hauspreis: Km III Kr. 44.8.

2. überall schnell beliebt gewordene
Lauterbach'sche

Hühneraugen-Seife
bestreift in wenigen Tagen nützlichiger, sauber
und radikal häckzungen und
dreckhaft. Vermöge ihrer Mittelheit bringt
diese Seife viel in die Haushaltung ein
und ist sie immergrün. Anwendung weit
ausgedehnt als Putzmittel u. s. w.
Bereitstellung & 75.- Kr. in Leipzig, Engel-
Apotheke, Markt.

Giltzner's Dampf-Holzspalterei
und
Brennholz-Handlung

Leipzig, Neuschönfeld, Eisenbahnstrasse 70.

empföhlt sich den titl. Herrschaften zur prompten Lieferung von
Brennholz frei bis ins Hause und zwar:

A. Welches Brennholz.

Scheithölz pro Baum-Meter A. 2.-

do. 5 theil. nur gr. 4.11.-

do. 5 theil. geschnitten 4.12.-

1 Korb 5 theil. geschnitten pro Korb A. 1.10

1 Korb 5 theil. und groß gespalt. pro Korb A. 1.-

1 Bündel oder Korb 5 theil. pro Korb A. 1.-

geschnitten u. gespalt. A. 90

Bei Entnahme von über 5 Meter per Meter 50 Pf. billiger.

Bei Entnahme von über 10 Meter per Meter 1 Mk. billiger.

Im Interesse schnellster und bester Ausführung erbitte ich
mir die geehrten Bestellungen direct zu senden.

Elfenbein-Billardbälle
in großer Auswahl, sowie mit. Bälle, Billard-
queues, Leder, Kreide, Üblaten, Schach, Domino-
spiele u. empföhlt in großer Auswahl zu
soliden Preisen

Adolf Gerold, Grimmaischer Steinweg 6.

Friedrich Lux, Metallgiesserei und Metallwaren-Fabrik.

Ludwigshafen a. Rh.

Vorzügliche Seidenhüte à 6, 8, 10, 12 Mk.,
Sariser Hoppelhüte, sehr elegant à 12, 15, 18 Mk.,
Wiener Herrenfilzhüte, hochfeine Qual. à 6.50,
Extrafeine Mousset-Hüte „Edredon“

schönster Hut der Welt.

Englische Specialitäten à 5.50 an,

Deutsche Herrenfilzhüte,

weiss und hell, à 2.50, à 3.50-8 A. in großer Auswahl.

Uniform-, Schül-, Herbstmützen

einer Fabrik, zu billigen Preisen.

Julius Müller,

Petersstrasse 37, Magazin j. Hirsh.

Die billigste Bezugsquelle

bei Bedarf von Hochzeits- u. Gelegenheits-Geschenken bietet das
Magazin **kunstgewerbe**, Erzeugnisse Petersstr. 36, Passage,
grossartige Auswahl in- und ausländischer Majoliken, Ungarischer Fayence,
Porzellan- und Blaumal-Fastaste-Gegenstände. Stets das Neueste in Luxus- und
Bedarfsgütern aus Bronze, Eisen, Nickel etc. etc. Wiener und Offenbacher
Lederwaren, Pariser Bijouteries, Ball- und Gesellschaftsfächer, Reise-
assort. Lager Japan- u. China-Waren. Detail-Verkauf zu wirklichen
Euros-Preisen.

In der 3-Mark-Abtheilung

sind sämtliche oben verzeichneten Waaren ebenfalls vertreten, ferner das Neueste
in Cravatten, Sonnen- und Regenschirmen, sowie sämtliche Reisekostüme.

Es lohnt sich daher für Jeden, welcher wirklich verhältnissmäßig kaufen will,
sich bei Bedarf erst zu überzeugen bei

Eduard Tovar, Petersstr. 36, Passage.

Leipziger Schuhfabrik
von
Gotthard Enke
empföhlt dem gebreiten Publicum ihr ansehnlichste Fabrikate aller schen. Sorten
Schuhwaaren
für Herren, Damen und Kinder zu billigen Fabrikpreisen, welche auf den
Schien gehampelt sind.

Verkaufsstellen in Leipzig:
20 Johannisplatz 20 7 Katharinenstraße 7
17 Haußdörfer Steinweg 17 7 Windmühlenstraße 7

Herberstraße 5.

Reparaturen, sowie Bestellungen nach Maß werden binnen 24 Stunden
billig und präzise ausgeführt. Da ich meine 6 Jhd. Jahre in der Katharinenstraße
befindliche Werkstätte verfüge, möchte ich, um das große Lager zu räumen,
10% Rabatt

sonst den auf den Schien gehampelten Fabrikpreisen.

Qualitätswaren mit Leders- und Filzhäute, sowie Schuhe und Stiefeln
mit Filzunter und Filzsohle gegen halbe Höhe schlägen, empföhlt das große
Auswahl zu billigen Preisen.

Filz-Schuhwaaren in besonders schöner und reicher Ausstatt.,
jedem Geschmack entsprechend, in allen Größen, empföhlt das große, bei-
zunehmende Schuh- und Stiefel Lager von
Karl Kellner, Schuhmühlengäßchen 12/13.

Kohlen.

Kohlen.
Cölnischer Stein Kohlen
Mariashainer Braunkohlen
Siebold'sche Briquettes
Englische Anthracit Kohle
Westfäl. gebr. Gold (für Gasbeleuchtung)

liefern nur in obersten Marken zu billigen Preisen

Sieg-Wolffstein

Katharinenstraße 36.

Kohlen, Briketts u. Preßtorf
offerirt zu äußerst billigsten Preisen.

Verkauf nur nach Gewicht.

Dieses ist die einzige richtige Art des Kaufens für jeden Konsumanten.

Robert Rössner, Leipzig, Contor Frankfurter Str. 9.

Beste Engl. Anthracit Kohlen
in Doppelsäcken ab Wallwitzhof
Kleinste Quanten ab Leipzig-Lindenau.

J. G. Hermann,

Leipzig, Kohlenstrasse 6, und Lindenau, Domstrasse.

Glacé & Wildleder Handschuhe
Theodor Grühl, Leipzig
Grosse Domstrasse 22/23.

Einzelne und
Eisenzeug aus
Eisenegasse.

Alle Produkte sind von guten Materialien
hergestellt, das Leder ist leicht verarbeitbar
und griffig, die Sohle nicht an.

Qualitätsverträge in der Fabrik selbst
zum besten Wieder, Domstrasse 9.

Carl Häuser,
Reichsstraße 6.
Wollens-Strickgarn,
gute bewährte Qualität,
bis 1.80 A. pro Ball-Strick.

Stroh, drei Ballen.

Großes Künstler-Concert

zum Verteilen der Auszeichnungen des Haussöder-Vereinandes im 3. Bezirk der St. Marien-Gemeinde.

Freitag, den 11. November. Abends 8 Uhr,
im Theatersaal des Kristall-Palastes.

Mitwirkende: Herr Geheimer Prof. Dr. Neidhardt, Herr Prof. Julius Stengel, Herr Hoffmann, Mitglied des Stadttheater-Corps, Frau Vogt-Krothe, Concert-Meisterin, Herr Louis Berger, Concert-Meister, Herr Peter Mittelholz, sowie der Sängerknabe „Sangerknabe“ unter Direction des Herrn Dr. Prelinger von beiden Stadttheatern.

Der Concert-Knabe ist von dem Kommerzienrat Bläthner bereitwillig überlassen worden.

Preise der Plätze: 1. Vorzug 8. A. 2. Vorzug 2. A. 3. Platz, numerirt 1,00 A.

Platz-Kaufstätten: Kreuz-Palast, Hinrichs'che Buchhandlung, Herr Glasfitter, Tischl. Sitz. Klein's Buchhandlung, Rommelsb., Herr Carl Vogt, Gruner, Grünberg, Herr Paul Deter, Buchhandlung, Seiter Sitz. Hr. Peters & Schirmer, Buchhandlung, Schulz, Hr. Peters & Co., Geschäft, Herr Große, Ein Markt, Herr Kaufmann Engelman, Fräulein E. L. H. H. Schulz, Langen Sitz. E. L. H. H. Schulz.

Vom 25. bis Sonnabend, den 29. October 1892:

Vogelaustellung im Restaurant Forkel, Leipzig,
Vogelausteller, ehemals sehr selten Vogel in ca. 100 Arten, heute Croco.
Eintre 30.-4.-
Bürglinge der Schulen ermöglichter Eintreit.

Wertstätte für Arbeitslose (Hospitalstr. 9).
Die Mitglieder und Freunde des Vereins werden gebeten, unter der Wertstätte Holz zu entnehmen, da große Bedürftige aufgezeichnet sind. Der Vorstand P. Dr. Rock, Vor.

Deut. Freitag Abends 8 Uhr:

Vereinigung der Pflege geistlicher Gemeinschaft.
Ansprech von Herrn Prof. Dr. Schneidermann und Herrn Diakon Thiele, sowie
Gesangsvorträge.

P. Dr. Rock, Dir.

Kaufmännischer Verein.

Deut. Freitag, 29. October 1892, Abends 8 Uhr, für Wohltätigkeitsammlung in Gemeinschaft mit Damen. Vortrag bei Herrn von Pederzani-Weber, Berlin, über „Die Frauen in der Geschichte und in der Gegenwart.“

Herr Stengel von 8. 27 der C. O. ist jedes Mitglied berechtigt, je eine Dame einzuführen, begrenzt auf die Einsichtung von Herren als Gäste nicht gestattet. Mitgliedsbeiträge steht als Begleitung.

Wir bringen hiermit zur Kenntnis unserer Mitglieder, daß der diesjährige Martinus-Sammabend, 12. November 1892, Abends 8 Uhr im großen Saale unseres Vereinshauses in der bisher üblichen Weise abgehalten werden wird. Die Gegenrichtung-Der Vorstand.

Die bestichtigen, nach Art der bereits bestehenden Club am Fliege der fremden Sprachen auch solche einzurichten, in welchen Unterricht in der Ausführung, Correspondenz und den Contourenkunst erzielt wird und bitten diejenigen Herren Mitglieder, welche sich hierfür interessieren, ihre Namen in die im Vorsitzende vorliegende Liste einzutragen.

Der Vorstand.

Singakademie. Deut. Versammlung im Saale der ersten Bürgerschule. Deut. Damen 7. Herren dianet 8 Uhr.

Chemische Gesellschaft.

I. Sitzung

am 28. October 1892 im kleinen Saale des Gesellschaftshauses Wiegner. Tagordnung: 1) Eröffnung, Antrag auf Entfernung der Sopras. 2) Herr Ostwald: Elektrochemie. 3) Herr Bagemann: Entwicklung des Elektrolytischen Aufbaus.

Polytechnische Gesellschaft,
Gewerbeverein für Leipzig.

Freitag, den 28. October, im Auditorium der Centralhalle. Vortrag des Herrn Schadendorf O. Pache, Lindenau: Die sozialen Aufgaben des deutschen Staates in unserer Zeit. (Zahlen-Ablauf.) Geschäftsführer: Auguste. Auf Mitglieder und deren Angehörige haben Sitzrechte. Das Directorium.

Evang. Jünglingsverein I.

Samstag, den 30. October, Abends 8 Uhr

Vorfeier des Reformationsfestes

im großen Saale des Vereinshauses, Mohrenstraße 14.

Ansprech: der Herrn Diakon Beckard und Telegrafiker. Thema: „Reformation und die deutsche Jugend.“ — Luther u. Melanchthon, Vorländer für deutsche Freunde. Vorträge des Herrn Engelbert Bernat, Pianistisch und der Kirchenchor in St. Johannis. Dramatische Szenen: „Luther als Junger“ über schwedisches Vören zu Jesu.“

Bitte die Redemänner gegen Programm & 20.-4. an der Kasse zu leben.

Leipziger Turnverein (Westvorstadt — Frankfurter Thor).

Sonnabend, den 29. October 1892, Abends 8 Uhr, im großen Saale der Centralhalle

Jubiläums-Ball, verbunden mit Recruit-Entlassung.

Die Mitglieder haben für sich und eine Dame auf die Tänze die freien Sitzrechte. Geltlichkeit kommt von Sonnabend an bis der Beginn der Turnhalle zur Einsetzung. Der Turnhalle.

134. Militair-Verein 134.

Unter die 100-jähriges Stiftungsfest findet Sonnabend, den 29. October, 10 Uhr, im Saale des „Thalia“ statt, wobei alle Freunde und Freunde Herz eingeladen sind.

Der Gesamtvorstand.

Militairanwärter-Verein.

Die Freiwilligen Wittenbergs, welche mit Gütekennzeichnungen verseholt, sind jetzt aber im Reichsgericht noch nicht angesetzt werden, werden zu der

Sonntag, den 30. October 1892, Vormittags 11 Uhr,

im Restaurant zum Reichsgericht, Ritterstraße 50.

Stattfindende Hauptversammlung Wittenberg eingeladen.

Herr Reichsgerichtsadvokat Goede wird und voraussichtlich mit seinem Bruder erscheinen. Das Urtheil aller Mitglieder ist erforderlich.

Bleisold, Reichenberger.

Verlauten Mittwoch Abend gegen 10.00 Uhr eine überreiche Urkunde mit einem Kammergericht Urteil durch einen, von hoherster Durchgang nach Reichsgericht, gegen Bezeichnung eines zweiten March 18. Wittenberg.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

Verlautet die Urtheil, können mit Petri, Abweichen gegen Del. Reichenberger, 28. II. 1892.

